



Mit Presslufthammer und Bagger: Beim Spatenstich sind Vertreter der Bündner Regierung, der Hamilton und der Gemeinde Domat/Ems vor Ort.

Bild Livia Mauerhofer

Das zweite Gebäude jetzt, bald das dritte

Die Hamilton AG baut in Domat/Ems ein weiteres Gebäude und plant bereits in die Zukunft. 2024 soll die dritte Niederlassung am Standort folgen.

von **Manuela Meuli**

Als Medizinaltechnik-Unternehmen profitierte die Hamilton Bonaduz AG stark von der Coronapandemie und kann nicht zuletzt darum weiter expandieren. In der Industriezone Vial in Domat/Ems baut Hamilton bis 2023 ein weiteres Produktions- und Lagergebäude, direkt neben dem bereits bestehenden. Am Donnerstag erfolgte unter anderem in Beisein von Regierungspräsident Mario Cavigelli und Andreas Wieland, CEO der Hamilton Bonaduz AG, der Spatenstich respektive der Baggerstich für das neue Gebäude. Für den Neubau rechnet die Hamilton AG mit Gesamtkosten von 42.5 Millionen Franken und einer Bauzeit von zwei Jahren.

Rund 200 bis 300 neue Arbeitsplätze soll es laut Wieland im achtstöckigen Gebäude geben. Dies vor allem im Bereich Büro und Produktion. Das Kernstück des Neubaus bildet gemäss Wieland aber ein 33 Meter hohes, voll automatisiertes Hauptlager. «Neu können wir zentral lagern und unsere schweizweit verteilten Lager ablösen», erklärte Wieland. Ausserdem

wolle man künftig mehr vor Ort produzieren und so unabhängiger von langen Lieferketten werden.

Domat/Ems boomt

Cavigelli pflichtete Wieland bei: Es lohne sich, den Standort in einem Kanton zu zentrieren und das habe die Hamilton erkannt, sagte der Einheimische. Er betonte vor allem das Bekenntnis der international tätigen Hamilton zum Standort Graubünden. «Es freut die Regierung und auch mich persönlich als Emser gewaltig, dass die Hamilton in so kurzer Zeit bereits wieder eine so grosse Investition macht.» Denn die Wertschöpfung von Unternehmen wie der Ha-

milton ist laut dem Regierungspräsidenten extrem wichtig für Domat/Ems, aber auch für den Kanton und die ganze Ostschweiz. Cavigelli prophezeite viel Aufmerksamkeit für den Wirtschaftsstandort Domat/Ems.

Der Erfolg hält an

Bereits drei Jahre nach der Eröffnung des ersten Domat/Emser Gebäudes kommt bis 2023 also der nächste Neubau dazu. «Wir verbuchten in den letzten Jahren einen riesen Erfolg und platzen aus allen Nähten», so Wieland. Dass die Hamilton durch die Coronapandemie profitiert hat, bestreitet er nicht. «Doch auch dieses Jahr, wo die Pandemie langsam abklingt, konnten wir unseren Umsatz weiter steigern.» Dies führte Wieland auf neue Produkte der Firma und neue Märkte zurück, welche die Firma erschliessen konnte.

Für Wieland ist klar: «Der Erfolg wird nicht abnehmen, er wird zunehmen.» Deshalb ist auch die nächste Expansion bereits in Planung, 2024 soll erneut gebaut werden. «Dann werden wir keinen Spatenstich und keinen Baggerstich, sondern eine Sprengung machen», scherzte Wieland.

«Wir verbuchten in den letzten Jahren einen riesen Erfolg und platzen aus allen Nähten.»

Andreas Wieland
CEO Hamilton AG